

19.2.2021

Unterricht nach den Märzferien

Liebe Eltern,

die Märzferien stehen vor der Tür und unsere Blicke sind auf die Zeit danach gerichtet. Leider kann ich Ihnen heute noch nicht mitteilen, wie es weitergehen wird. Eine Entscheidung in der Behörde wird aller Voraussicht nach erst zu Beginn der Ferien fallen. Das finden wir ebenso wie Sie sehr unbefriedigend, aber die Entwicklung der Infektionen lässt sich nicht auf mehrere Wochen vorhersehen. Wir bereiten uns auf die beiden Optionen: vollständiger Präsenzunterricht oder Wechselunterricht an 2-3 Tagen vor. Eine Weiterführung des jetzigen Zustands halten wir im Moment für unwahrscheinlich.

Für den **vollständigen Präsenzunterricht** würde der alte Stundenplan wieder in Kraft treten.

Für den **Wechselunterricht** haben wir uns bereits im Herbst ein Modell überlegt, nach dem die Kinder in Halbgruppen am Montag jeweils für zwei Stunden zum Wochenstart kommen würden, dann jeweils Dienstag/Donnerstag bzw. Mittwoch/Freitag. Die Tage würden fest bleiben. In welcher Gruppe ihr Kind wäre teilt Ihnen die Klassenleitung in der nächsten Woche mit.

Wir würden in jedem Jahrgang eine Gruppe für eine Notbetreuung einrichten, also alle Kinder aus einem Jahrgang in einer Gruppe.

Genauere Informationen bekommen Sie im Laufe der 1. Ferienwoche. Bis dann sollen wir als Schule erfahren, wie wir starten dürfen. Dann würden Sie **für den Fall, dass wir mit Wechselunterricht starten müssen**, auch eine **Abfrage zur Notbetreuung** in klassenübergreifenden Jahrganggruppen bekommen.

Mit dieser Situation bin ich nicht zufrieden. Ich weiß, dass Sie als Eltern rechtzeitig verlässliche Informationen brauchen. Das können wir als Schule im Moment leider nicht in dem Maße leisten, wie wir es gerne wollen. Aber wir bemühen uns darum, Sie jeweils sofort zu informieren und dann im Rahmen der behördlichen Vorgaben Lösungen zu finden. Nach dem jetzigen Stand werden Sie im Laufe der 1. Ferienwoche nähere Informationen bekommen.

Ich hoffe sehr auf einen zügigen Start in den vollständigen Präsenzunterricht nach den Ferien und eine Rückkehr zu einem relativ normalen Schulalltag. Das Tragen von Masken gehört ja mittlerweile zum *Normalen* genauso dazu wie das Abstandhalten und vorsichtig sein. Wenn es dann auch noch Schnelltests und Impfungen für die Schulbeschäftigten geben sollte, wird es in unserer Schule noch sicherer sein als schon bislang.

In diesem Sinne grüße ich Sie sehr herzlich!
Alles Gute und bleiben Sie gesund

Uta Bosselmann Nora Koj

Schulleitung